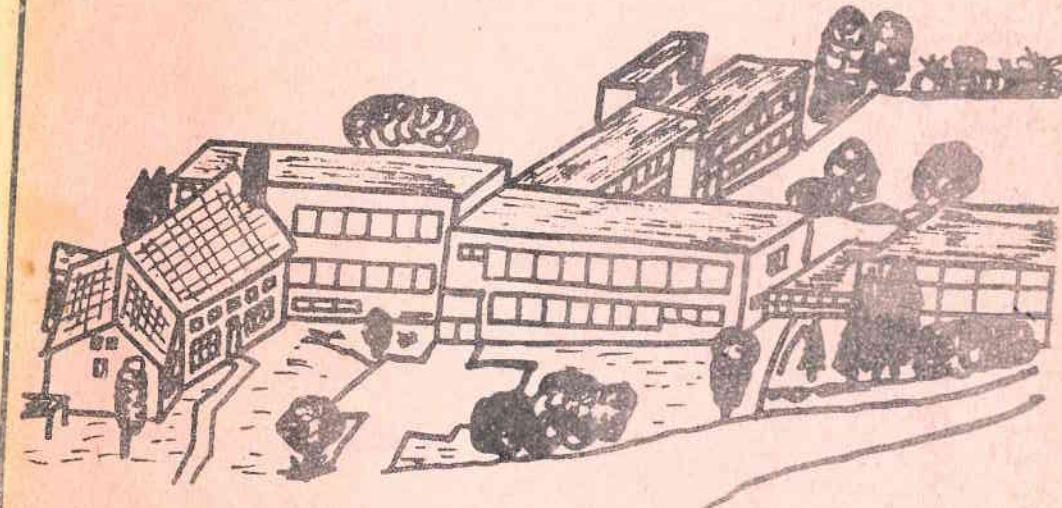


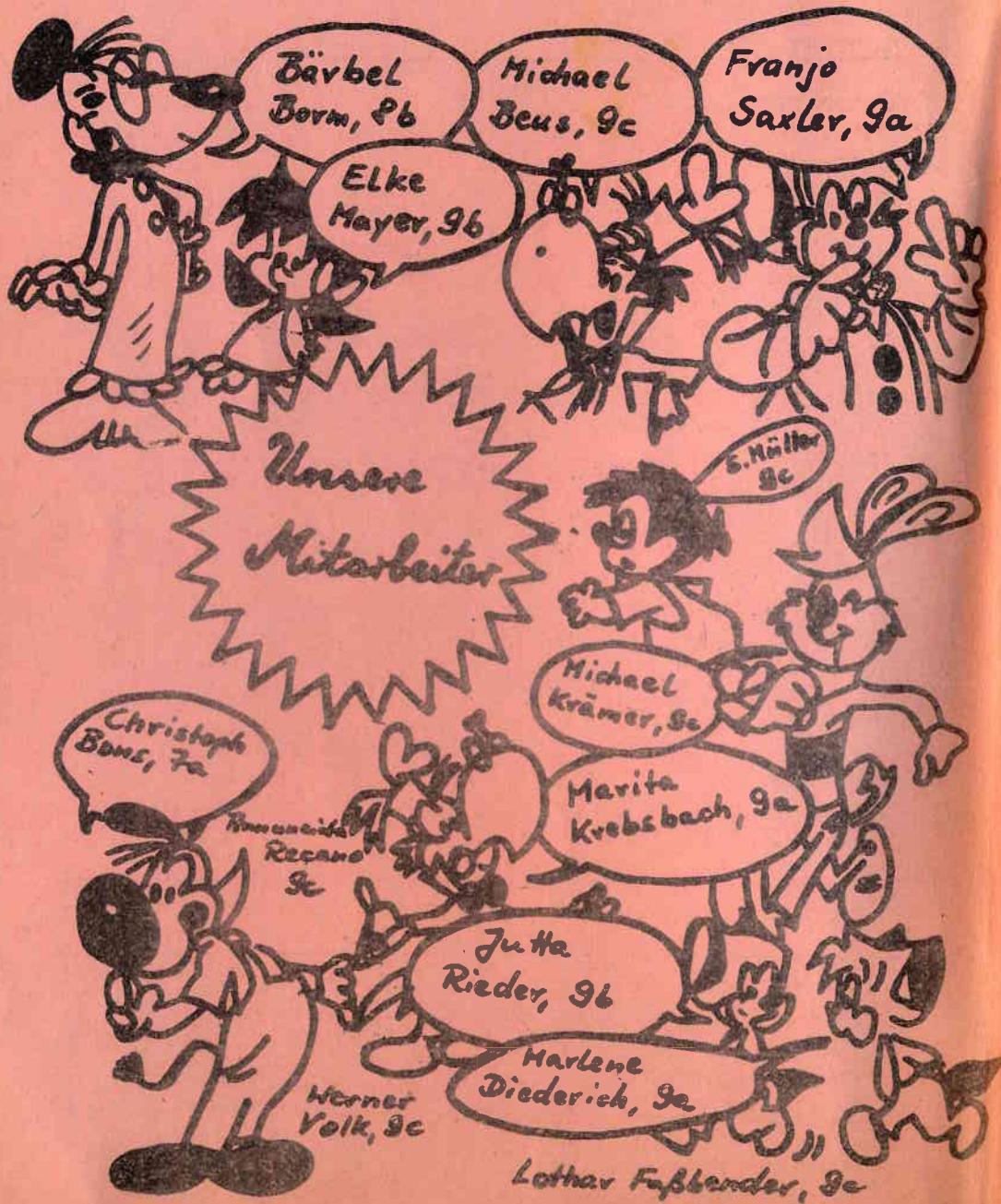
Teil 3

Die Cüpe



Schülerzeitung
Grund-^{der} und Hauptschule
St. Martin Kelberg

IMPRESSUM



INHALT

Lupe Nr. 3, Juni 1979, Preis: 0,50DM

	Seite
Impressum.....	1
Inhalt.....	2
Steckbrief.....	3
Wäre ich ein Mensch....oder warum?.....	4
Platten : TOP TEN	6
Leserbriefe "Bänke auf dem Schulhof".....	8
Bärbel u. Franjo auf Europatrip.....	10
Kleines Europalexikon.....	13
9b auf Klassenfahrt nach Cuxhaven.....	15
Quartett zum Selberbasteln.....	18
Sommermode 79: Bikini aus Stoffrest.....	20
Aus der Geschichte unserer Schule: von 1945-1968.....	22
Bildergeschichte.....	25
Jugend ohne Arbeit? (Jugendarbeitslosigkeit).....	27
Fußball - Nur für Jungs? - Warum?.....	30
Grillrezepte.....	31
Bee Gees.....	32
Massachusetts.....	34
Das Rätselmagazin.....	35
Schmink-Tips.....	38
Die neue Traumschulordnung.....	41
Verbinde die Punkte.....	43
Das interessiert die Frau: Frisuren für langes Haar.....	44
Sport: Schwimmtips fürs Kraulschwimmen.....	45
Zur Schulentlassung: "Deine Schulzeit ist vorbei".	46

Druck: Verbandsgemeindeverwaltung Kelberg, Herr Cestor

Die Lupe ist eine unabhängige Schülerzeitung. Alle Rechtschreib-, Zeichen- und Druckfehler sind beabsichtigt. Nicht alle Artikel geben die Meinung der Redaktion wieder.

steckbrief

Name : Roswitha Hübel

geboren : 9.3.19.....(?)

verheiratet : nein

wohnhaft : Kelberg

Schulbildung: Abitur, Studium, vorübergehende Tätigkeit an der Uni Mainz, 2. Lehrerausbildung, Versetzung an die GHS Kelberg

Studierte : Arbeitslehre/ Hauhaltslehre, Sport Fächer

Warum diese Fächer? : Eine ökonomisch-technische Grundbildung sowie die Kenntnis erkennbarer Strukturen der Wirtschafts- und Arbeitswelt gehören meiner Ansicht nach zu einem zeitgemäßen Wissen. Jeder Mensch ist dem Wirtschaftsleben ausgesetzt und stark daran beteiligt. In der Vermittlung von Kenntnissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten - darin sehe ich eine Hauptaufgabe meines Berufes. Aber auch der Erziehung im Umgang mit Kindern und Jugendlichen kommt eine große Bedeutung zu

Ohr für Probleme der Schüler : Ich interessiere mich sehr für die Probleme und Fragen der Schüler und halte einen Austausch im Gespräch mit Lehrern und Schülern für sehr sinnvoll.

Das ist jedoch nur mit Toleranz und gegenseitigem Vertrauen zu erreichen.

Provokationen: Bei echten Provokationen hande ich nach den vom Kultusministerium vorgeschriebenen Richtlinien.

Wie lange bleiben Sie in Kelberg? Voraussichtlich 3 Jahre

"Die Lupe" wünscht Frau Hübel an unserer Schule viel Erfolg!!!!!!



Wäre ich ein Mensch..... oder wasum?

Gestern haben sie mir die Haut abgerissen, das heißt rund um den Stamm die Rinde geschält. Ich brauche die Haut doch unbedingt - ohne sie muß ich sterben. Wäre ich ein Mensch, hätte ich geschnitten, vielleicht wäre ich auch ausgerissen oder hätte dem Kiel, als er sich anschließt, anständig die Flanke vollgehauen. Leider bin ich aber an meinen Platz gebunden. Dort habe ich viel gesehen: lachende Schüler, traurige Schüler, verärgerte und lustige Lehrer, die Sonne, den Schnee, viele Abfälle in den Anlagen, habe geheime Gespräche belauscht und den Wind in meinen Blättern gefangen. Aber jetzt dies. Wäre

ich ein Mensch, gehe ich zur Polizei und erstattete Anzeige. Einige Inhaltspunkte gibt es ja schon. Man hat folgendes in meine Haut geritzt: M.E R.Z M.L 9C - Allen würde ich mein Leid klagen. Alle würde ich fragen, warum mir das angetan wurde. So vieles verstehe ich, nur das nicht. Warum? Verdammt noch mal, warum? Warum hat man mir die Haut abgerissen? Soll ich denn wirklich bald tot sein?

Hente hat wieder jemand mit dem Messer ein Stückchen Haut abgerissen. Wenn erst mal ein Anfang gemacht ist, kennen sie keine Grenzen - die Bestien.

Warum das alles? Vielleicht weiß das böse Menschenkind das auch nicht. Es sollte überlegen und fragen: „Warum?“

Eine sterbende Eberesche



<u>Platz</u>	<u>Titel</u>	<u>Interpret</u>
1	Born to be alive	Patrick Hernandez
2	Heart of glass	Blondie
3	Le Freak	Chic
4	Some girls	Racey
5	Greatest lover	Luv
6	Night fever	Bee Gees
7	Dshingis Khan	Dshingis Khan
8	Tragedy	Bee Gees
9	Don't change my luck	Suzi Quatro
10	One way ticket	Eruption

Da die Einsendungen für unsere Hitparade so spärlich ausfallen, wird ab sofort eine Umfrage auf dem Schulhof gestartet.

(S. Müller, 9c)

Ihr Einkauf lohnt sich!
bei

~ Geschw. Sicken ~
Glas - Porzellan -
Haushaltwaren

Bonnerstr. 18, 5489 Kelberg/Eifel (Tel. 369)

Bekannt für Qualität ↘

Elektro-Mayer

AUSFÜHRUNG sämtlicher
ELEKTROARBEITEN

Kelberg, Daunerstr. 19 (Tel. 237)

Leserbriefe

BÄNKE AUF DEM SCHULHOF - BÄNKE AUF DEM SCHULHOF -

Die Klasse 7a hat die letzte Ausgabe unserer Schülerzeitung in einem Aufsatz besonders unter "die Lupe" genommen. Mit Erlaubnis der Schüler haben wir zum Beitrag "BÄNKE AUF DEM SCHULHOF" folgende Auszüge entnommen:

- Mir gefällt, daß B. Borm das Thema "Bänke auf dem Schulhof" aufgegriffen hat. Man könnte tatsächlich wenigstens hier und da eine Sitzgelegenheit schaffen. Wir sitzen zwar den ganzen Morgen, aber es ist doch ein großer Unterschied, ob man in der frischen Luft sitzt oder drinnen im Mief. - M.N.

- Bänke auf dem Schulhof? Das wäre zu schön! Aber die Bärbel hat sich keine Gedanken darüber gemacht, was das kosten soll; denn die Schule hat kein Geld, und die Gemeinden werden das nie finanzieren. - G.M.

- Es wäre natürlich gut, wenn man an unserer Schule Bänke bauen würde, man könnte es ja wie in Daun machen, einfach ein paar Betonklötze auf den Boden stellen. ... Und wer will das bezahlen? Etwas die Schule? Die hat nicht ger'g Geld dazu. Oder die Verbandsgemeinde? Die hat genug Ausreden dafür. Aber man könnte mit ein paar Bänken anfangen und dann immer mehr bauen. Das wäre für uns und für die Lehrer gut; denn dann würden uns nicht mehr in den Fluren verstecken oder die Toiletten bevölkern und uns nicht mehr in die Hecken verkriummeln. Die Lehrer sitzen während der Pausen auch im Lehrerzimmer und trinken ihren Kaffee. Wenn die Lehrer das dürfen, dann könnten wir doch wenigstens unser Butterbrot im Sitzen essen. Oder isst man zuhause das Butterbrot auch im Stehen? - G.G.



BÄNKE AUF DEM SCHULHOF - BÄNKE AUF DEM SCHULHOF

- ... aber das Geld würde nicht reichen, um soviel Bänke zu kaufen, daß alle Schüler sitzen könnten. Werden aber nur ein paar Bänke aufgestellt, dann frage ich mich, wer darauf sitzt: natürlich die neunte Klasse! - F.Sch.

- ... Als nächstes: Woraus sollten die Bänke sein? Aus Holz geht's nicht, die Schüler würden sich sofort mit Messern 'verewigen'. - E.K.

- Den Artikel "Bänke auf dem Schulhof" finde ich ganz blöd, weil nur die 15 - 16 jährigen die Bänke benutzen sollen. Wenn schon Bänke auf dem Schulhof, dann aber für alle Schüler! - Th. R.

- Bänke auf dem Schulhof? Ich halte es nicht für sinnvoll, Bänke auf dem Schulhof aufzustellen. Wären Bänke dort, so ständen diese doch nur für die neunten Schuljahre zur Verfügung. Die jüngeren Mitschüler würden mit Sicherheit verdrängt und das ganze würde dann mit Streit enden. Und außerdem, so denke ich, ist man froh, wenn man mal zwanzig Minuten stehen kann. - S.D.

- ... Oder sie (B.Borm) hätte schreiben müssen: Die Verbandsgemeinde könnte der Schule etwas Geld für die Bänke stifteten.

Gemein ist es von Bärbel Borm, daß sie geschrieben hat, die 15 - 16jährigen würden sich nicht gerne bewegen; die kleineren möchten sich auch nicht immer bewegen. Die Sache hört sich gleich so an, als ob die Bänke nur für das neunte Schuljahr dasein sollten. Ich glaube, wenn mal Bänke auf dem Schulhof wären, säßen immer die gleichen darauf. Ich hätte gerne Bänke auf dem Schulhof, aber die Schule hat leider keinen Goldesel. Ich glaube kaum, daß ich hier in Kelberg auf dem Schulhof jemals Bänke sehe. - B.B.

Bärbel und Franjo

auf Europa-Trip



Am 28. Mai war es endlich soweit
 Die Redaktion der Lupe stand zum Abmarsch bereit
 Bepackt mit Koffern mal groß und mal klein
 Ging es voller Erwartung ins Auto hinein
 Vier Tage keine Schule vergnügt ging's hinaus
 Nach Bad Marienberg ins Europahaus
 Kaum hatten wir ängstlich am Empfang verweilt
 Wurden uns auch schon die Zimmer verteilt
 Weil's Europahaus überfüllt wir im Nachbarhäuser rannte
 Zu einem Zimmermachbarn, den wir nicht kannten
 Wir wurden hier grüßt ins Thema eingeführt
 Wir müßten mit arbeiten, gleich hab' e wir's gespürt
 Herr Wolff vom Ministerium und Herr Siebert als Leiter
 Machten gleich mit dem Th. la "Schülerzeitung" weiter
 Gar manch' gewandten Redner haben wir gelauscht
 Und all unsre "Erfahrungen" ausgetauscht
 Viele Tipps wurden uns unterbreitet
 Und hier und da Ideen weitergeleitet
 Nach geregelten Pausen ging's voran sehr schnell
 Nun kam das Thema "Europa aktuell"
 Zumächst wurden Daten und Grundlagen gestreift
 Bis endlich der Sinn für Probleme gereift
 Bei allem Spaß mußten wir entdecken
 Jeden Tag "Europa" war kein Henigleckem.





Franje: Halle Bärbel! Hast du schon von den Wahlen zum Europäischen Parlament gehört? Die Verteilung der 81 Sitze hätte ich mir eigentlich anders vorgestellt.

Bärbel: Gehört schon. Aber.... weißt du, ich halte sowieso nicht allzuviel von einer EG. Überleg doch mal, was es da eine Menge Nachteile gibt.

Franje: Du vergißt aber die vielen Vorteile. Nehmen wir nur einmal die Wirtschaft als Beispiel. Der Export der deutschen Waren in die EG-Staaten beträgt über ein Viertel.

Bärbel: Das mag schon sein. Aber ebenso liefern auch die Ausländer nach Deutschland. Dadurch gehen wieder viele Arbeitsplätze verloren.

Franje: Da aber der Export in Deutschland größer ist als der Import, werden durch die EG noch Arbeitsplätze gewonnen.

Bärbel: Aber da hätte doch die bestehende Zollunion voll und ganz genügt.

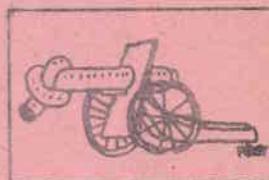
Franje: Genügt schon, aber man wollte sich auch auf politischer Basis zusammenschließen.

Bärbel: Paperlapapp!! Was hat denn der Einzelne von einer politischen Einigung? Das bringt doch keine Vorteile.

Franje: Nennst du es denn einen Nachteil, wenn innerhalb Europas durch die EG der Frieden besiegelt ist, oder das Europa jetzt vereint gegen den Ostblock steht?

Bärbel: Wozu gibt es denn die Nato, frage ich mich da?

Franje: Die Nato ist kein rein europäischer Bund, sondern zur Nato gehören auch die USA und Kanada.



Friedens- und Abrüstungspolitik



Bärbel: Außerdem steht das Problem der Energie noch offen. Wäre es nicht einfacher für den eigenen Staat alleine Mineralöle einzukaufen. In einer EG muß jeder auf den anderen Rücksicht nehmen.

Franje: Das versteht du falsch. Durch die EG wird ein einheitlicher Verbrauch angestrebt. Der Ölverrat reicht also länger. Wenn nur ein Land spart und alle anderen werfen das Öl zum Fenster raus, dann hat das keinen Sinn. Außerdem könnte ein Staat die großen Kosten für die Energieforschung nicht alleine tragen.

Bärbel: Ja Franje, dann nenne mir doch mal die Vorteile der EG.

Franje: Denk nur an die Umweltverschmutzung, die durch die Gemeinschaft eingedämpft werden soll. Und außerdem. Einen Vorteil kannst auch du sehr deutlich spüren. Innerhalb der EG gibt es schon sehr viele Hotels und Gaststätten mit einheitlichen Steckdosen. Wenn du verreist kannst du deinen Föhn überall anschließen.

Bärbel: Also gut Franje, du hast mich überzeugt. Die europäische Gemeinschaft ist also doch 'ne gute Sache.

Die Figuren am unteren Bildrand stehen für verschiedene Nationen: 1= Belgien 2= Bundesrepublik Deutschland 3= Dänemark 4= Frankreich 5= Großbritannien 6= Irland 7=Niederlande 8= Italien 9=.....

Eine Figur und eine Nation fehlt. Suche diese Figur in der Zeitung, schneide sie aus, klebe sie auf ein Stück Papier mit deinem Namen und schreibe die Nation dazu. Der Sieger erhält eine Schallplatte.

Kleines Europa-Lexikon



Der Europarat wird gegründet! Ziel ist ein wirtschaftlich, sozial und politisch vereinigtes Europa.



Eine europäische Gemeinschaft für Kohle und Stahl (Montanunion) wird gegründet. Mitglieder sind: Belgien, Bundesrepublik Deutschland, Italien, Luxemburg und Niederlande.



Die europäische Wirtschaftsgemeinschaft wird gegründet. Ihr gehören die o.g. Länder an. Ebenfalls entsteht die europäische Atomgemeinschaft (Euratom).



Die europäische Zollunion entsteht. Im Inneren der EG werden keine Zölle erhoben. Gleiche Zölle nach anderen Ländern.



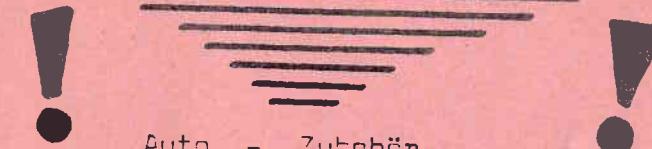
Aus der Sechsergemeinschaft wird eine Neunergemeinschaft. Dänemark, Großbritannien und Irland treten bei. (EG)



Die ersten direkten Wahlen zu einem europäischen Parlament finden am 10. Juni statt. Griechenland tritt der EG bei. Der Beitritt von Spanien und Portugal ist nur noch eine Frage der Zeit.

Anzeigen lesen macht sich bezahlt!

*SHELL Station ~ H.G. Kreusch ~



Auto - Zubehör

Bereifung für Auto, Mofa u. Fahrrad

* 5489 Kelberg - Tel.: 02692/228 *

Ein Mann ist ins Wasser gefallen und brüllt aus Leibeskräften:
„Hilfe, Hilfe! Ich kann nicht schwimmen!“
Kommt ein Polizist vorbei und ruft:
„Ich kann auch nicht schwimmen. Aber mache ich deswegen so einen Lärm?“

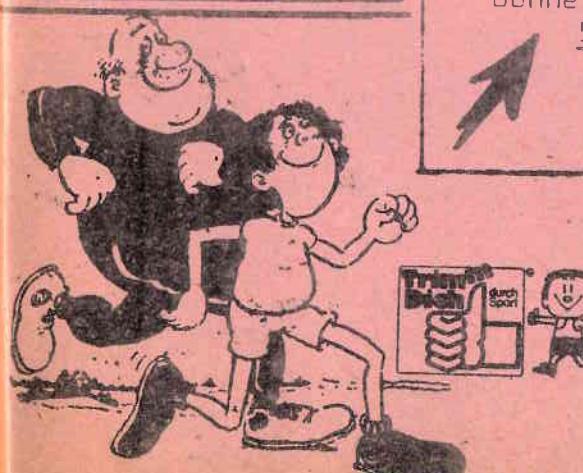
Schreibwaren, Schulbedarf, Bücher, Geschenke und Zeitschriften
kauft man günstig bei:

Monika Kalenborn

Bonner Straße 22

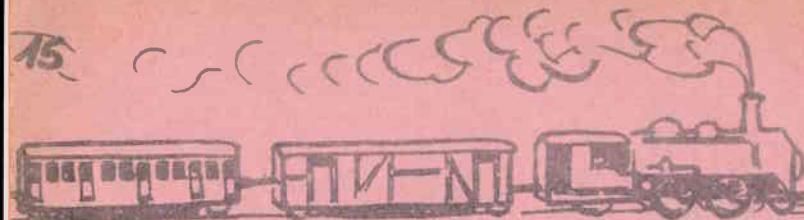
5489 Kelberg

Tel.: 02692/ 406



„John“, sagt Lord Castlere zum Butler.
„Ich sage ausdrücklich,
daß ich heute allein sein will – und jetzt ist eine Fliege im Zimmer!“

Mann, draußen steht ein Bettler. Ich will ihm etwas von unserem Mittagessen geben... Richtig so, Klara, dann kommt er wenigstens nicht wieder.“



9b
auf
Klassenfahrt

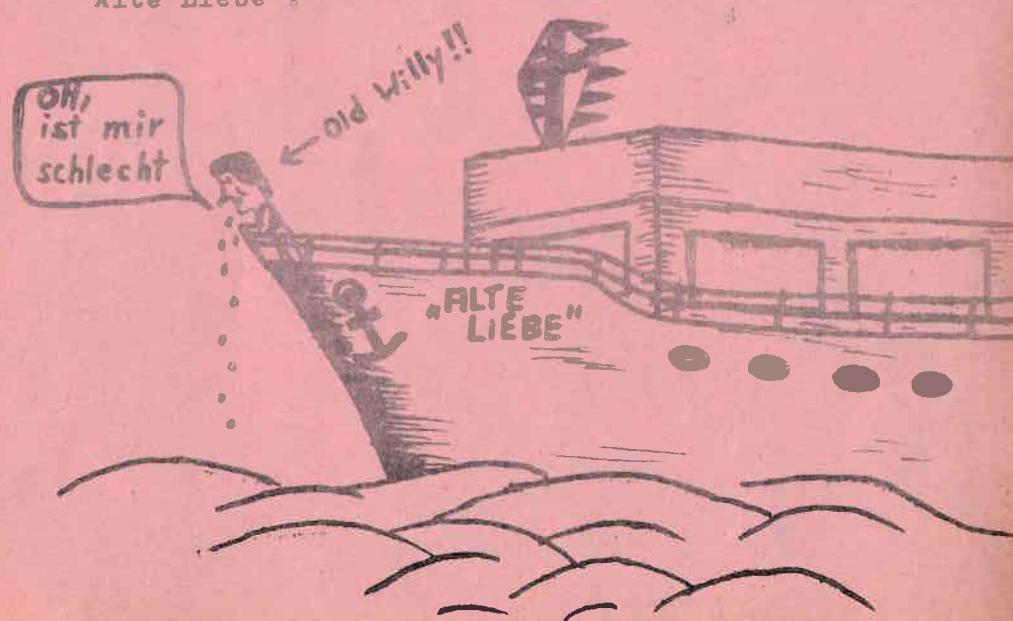
nach CUXHAVEN

(Ein Klassenaufsatz)

In der Zeit vom 6. bis zum 11. Juni führten wir unsere Abschlußfahrt nach Cuxhaven an der Nordsee durch. Der Grund, warum wir gerade dorthin fuhren, war wohl der, daß die wenigsten aus unserer Klasse schon mal am Meer waren.

Nach fast siebenstündiger Fahrt erreichten wir am Mittwochnachmittag unser Ziel.... Zunächst waren wir alle ein wenig enttäuscht, denn das Haus, in dem wir wohnen sollten, war ziemlich altmodisch eingerichtet. Außer uns wohnten nur geistig Behinderte dort. Doch wir lebten uns sehr schnell ein und die Laune eines jeden besserte sich bald.

Als wir kurz nach der Ankunft mit Auspacken fertig waren, machten wir einen Strandspaziergang. Am nächsten Morgen unternahmen wir eine Hafenrundfahrt mit dem Schiff "Alte Liebe".



bei einem Kurkonzert im Kurpark. Ein Seemannscher, Tanz- und Musikgruppen und Alleinunterhalter gestalteten das Programm. Wir waren "restlos begeistert".

Später wurden dann zu unserer Gaudi Frau Hübel, der Busfahrer und einige Klassenkameraden mit den Kleidern unter die Dusche gestellt.

Montags, nach dem Frühstück, haben wir uns dann schließlich auf den Heimweg gemacht. Eigentlich war die Zeit die uns zur Verfügung stand, viel zu kurz, denn wir haben uns alle besser kennengelernt und viel Freude miteinander gehabt.

(Jutta Rieder, 9b)

Blumenhaus Jax

BLUMEN
IN ALLE WELT
DURCH DIE
FLEUROP

Blumen - u. Kranzbinderei
Gartengestaltung
Kielberg - Tel. 02692/581
Ulmen - Tel.
02675/1222

Gärtnerei in Uess - Tel. 02892/ 494

Zum guten Tagesanfang –
‘Die Lupe’

Quartett

1

Max



2

Moritz



anmalen

auf Karte
klebenaus -
schneiden

3

Lehrer Lämpel



4

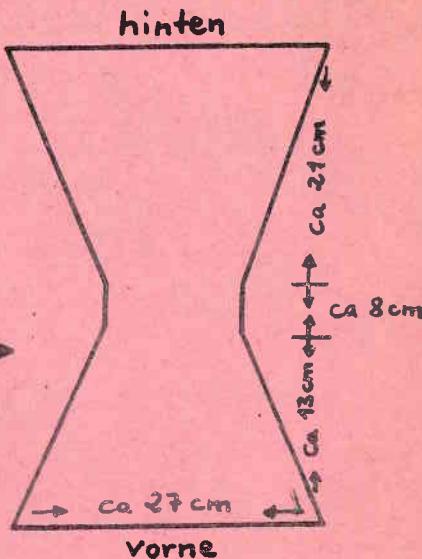
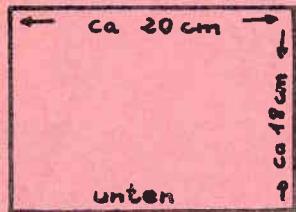
Onkel Fritz



Bänder wird im Nacken, das andere am Rücken zusammengeknotet. Zieh durch die beiden BH-Teile einen Gummi und näh' es so eng zusammen, daß nur noch dein Daumen durchpaßt.

Seite

OBERTEIL (2x)



HÖSCHE

mode

(Marita Krebsbach, 9a)

**Ihr Einkauf
lohnt sich**

bei

Christine Mohr

Haus- u. Küchengeräte

Geschenkartikel

5489 Kelberg
am Markt 5

* **Radio Simon** *

Kelberg

**Verkauf und
Reparatur von
Radios, Fernsehern,
Stereoanlagen
~Elektrozubehör~**

Aus der Geschichte unserer Schule

Von 1945 bis 1968

(In der ersten Ausgabe unserer "Lupe" haben wir aus der Geschichte unserer Schule von 1737-1930 geplaudert. Heute also die Fortsetzung!)

Im den Kriegsjahren wurde unsere Schule völlig zerstört. Sämtliches Inventar und alle Schulakten wurden vernichtet. Der Schulbetrieb wurde erst 1946 im Jugendheim der Pfarrgemeinde wieder aufgenommen. Dort wurden 130 Kinder unterrichtet.

Im Jahre 1947 wurde die Errichtung eines neuen Schulgebäudes beschlossen. Die Baumaterialien wurden zum Teil über dem "Schwarzen Markt" bezogen. Die Bevölkerung zeigte in dieser schweren Zeit, in der jeder selbst mit dem Wiederaufbau seiner Wehrung beschäftigt war, eine überaus schulfreudliche Einstellung.

Schon im Jahre 1953 konnte der letzte Bauabschnitt mit insgesamt 3 Schulsälen, einem Lehrmittelzimmer, einem Filmraum, einer Lehrküche, drei Dienstwohnungen und den Toiletten übergeben werden.

Die Einwohnerzahl im Amtsort Kelberg stieg. So wurde bereits 1961 im Schulverband unter Vorsitz von Amtsburgermeister Baulig an eine mögliche Schulerwei-

terung gedacht. Es wurden neue Grundstücke erworben. Am 13. Juli 1966 konnte der Unterrichtsbeginn in dem Erweiterungsbau (2 Klassenräume, ein Werkraum, ein Lehrmittelraum, eine Pausenhalle und Verwaltung) aufgenommen werden. Nun konnten auch die 7. und 8. Schuljahre der Gemeinden Berler, Bongard, Bodenbach und Müllenbach und die 5.-8. Schuljahre der Gemeinden Gelenberg und Rothenbach in die Schule Kelberg eingeschult werden. Den Transport zur Schule besorgte ein Bus in jeweils zwei Fahrten. Dadurch entstanden Wartezeiten bis zu einer Stunde.

Das neunte Schuljahr wurde eingeführt. Schüler aus den Gemeinden Mannebach, Bereborn, Reimerath, Welcherath, Brück, Kirsbach, Drees und Kolverath wurden zugewiesen. Ein zweiter Schulbus mußte eingesetzt werden. Die Schüler des 7.-9. Schuljahres der Gemeinde Retterath wurden Ende 1967 im Kelberg eingeschult.

1968 konnte der Neubau mit acht Klassenräumen, einer Turnhalle, einem Naturlehrerraum, zwei Werkräumen, einem Filmsaal, einem Kursraum und Nebenräumen in Betrieb genommen werden.

Die Schülerzahl betrug bald 443 Kinder.

Endlich hatte man ein Schulzentrum errichtet, welches die Voraussetzung für eine zeitgemäße Bildung und Erziehung darstellte.

(Nach einem Rückblick vom Herrn Rektor Maas)

**Ihr
Problemlöser...**

die

Lupe

Schau doch mal rein!

INTERNATIONALE

BEHINDERTENFREIZEIT

in der

Jugendfreizeitstätte

Kelberg

|| VOM 25.6.1979

|| BIS 6.7.1979

Am 1.7.1979 TAG DER OFFENEN TÜR

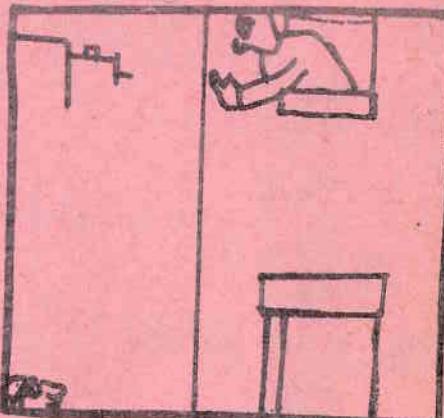
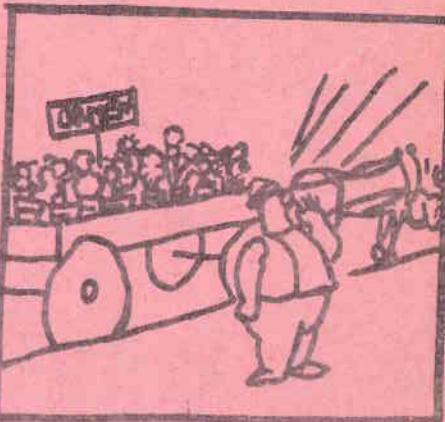
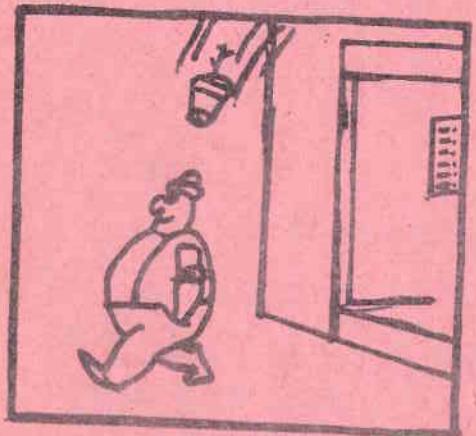
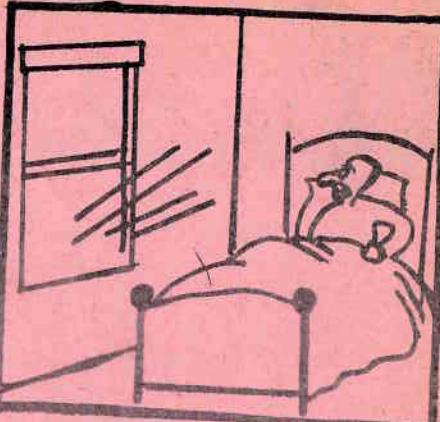
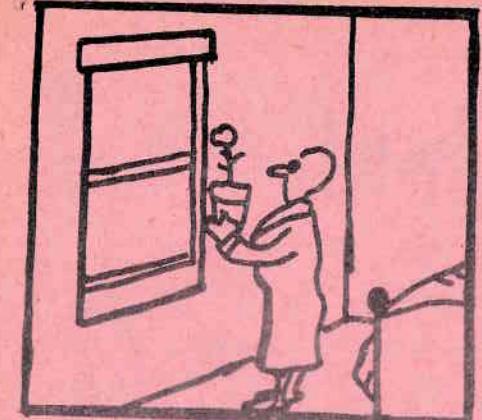
(mit Kaffee, Kuchen, Buden, Würstchen, Spielen, Disco etc.....)

Täglich ab 19 Uhr Begegnung mit Jugendgruppen.

(Nähere Einzelheiten sind aus dem Programm im Mitteilungsblatt der Verbandsgemeindeverwaltung vom 23.6.79 erschließlich!)

Mit uns können Sie rechnen...

"Die Lupe"



Ordne die Bilder der Reihe nach und schreibe eine
Geschichte dazu. Bitte in den Briefkasten werfen!
(1. Preis: Ein spannendes Buch)

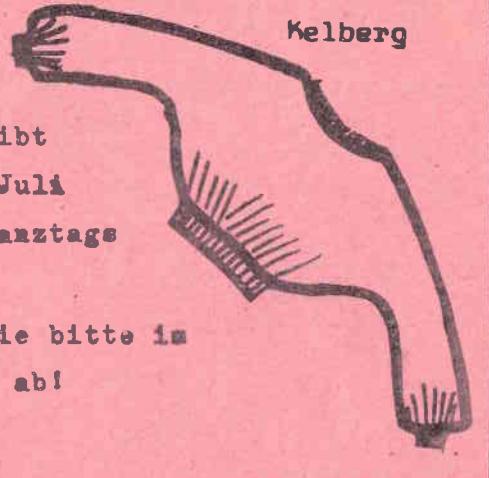
Woll-Ecke Bühler

Kelberg

Achtung! Achtung!

Wegen Renovierung bleibt
mein Geschäft vom 2. Juli
bis 13. August 1979 ganztags
geschlossen.

Die Reinigung geben Sie bitte im
Salon "Willi Schäfer" ab!



Hubertus **A**potheke



Brigitte Stuthe
5400 Kelberg/Eifel
Tel. 02692/381

Der weiteste Weg lohnt sich

JUGEND

ohne
Arbeit?

Zum Problem der aktuellen Jugendarbeitslosigkeit

Der Begriff "Jugendarbeitslosigkeit" wird sehr oft falsch definiert. Man faßt ihn nämlich zu eng, wenn nur die Personen, die das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet, die eine Arbeit haben möchten aber nicht krank sind und die sich beim Arbeitsamt gemeldet haben darunter verstanden werden.

Unter dem erweiterten Begriff "Jugendarbeitslosigkeit" fallen alle Menschen ohne Ausbildungs- und Arbeitsplatz unter 25 Jahren. Die zweite Gefährdungsschwelle ist der Übergang vom Ausbildung- ins Berufsverhältnis. Hier sind oft sogar die 20- 25jährigen betroffen.

Die Jugendarbeitslosigkeit ist ein Teil der allgemein herrschenden Arbeitslosigkeit. Sie kann deshalb auch nicht isoliert behandelt werden. Wohl aber kommen noch einige Nebengründe hinzu, welche speziell für die Jugendarbeitslosigkeit sehr typisch sind.

Als erste Ursache der Arbeitslosigkeit sind konjunkturell d.h. wirtschaftliche Gründe zu nennen. Nach der Meinung des Bundesjugendkuratoriums (BJK) sind die Spätfolgen der Weltwirtschaftskrise eine der Hauptursachen.

Ebenso können einige Wirtschaftszweige heute auf dem Weltmarkt nicht mehr konkurrieren, weil die DM jetzt nicht mehr unterbewertet ist. Aber nicht nur die Auslandsnachfrage hat sich geändert, sondern auch die Nachfrage im eigenen Staat selbst. Als Beispiel sei die Flaute im Bausektor genannt. Zu hohe Lohnkosten haben dazu geführt, daß die Produktion von industriellen Massengütern zunehmend an Länder mit niedrigerem Lohnniveau verlagert werden. Ein Beispiel dafür ist die Umsiedlung der VW-Käfer-Produktion nach Mexiko.

Die forschreitende Rationalisierung und Technisierung schluckt immer mehr Arbeits- und Ausbildungsplätze. In den sechziger Jahren gab es noch doppelt so viele Ausbildungsplätze wie 1978. Auch die Land- und Forstwirtschaft geben immer weniger Ausbildungsplätze frei. Speziell für die Jugendlichen kommt noch eine Ursache

für die Arbeitslosigkeit hinzu. Bis 1982 wird die Zahl der Schulabgänger ständig steigen. Das muß bei gleichbleibendem Ausbildungs- und Arbeitsplatzniveau eine katastrophale Verschärfung der Jugendarbeitslosigkeit bewirken.

Was bedeutet dies für die arbeitslosen Jugendlichen? Sie verfallen sehr häufig dem Alkohol, luntern herum oder werden drogensüchtig. Jugendarbeitslosigkeit führt nicht selten zur Jugendkriminalität.

Zum Schluß möchte ich noch eine kurze Statistik anfügen, die speziell von unserer Schule angefertigt wurde.

In diesem Jahr werden insgesamt 90 Schüler unsere Schule verlassen. Davon besuchen 26 Schüler eine weiterführende Schule. Von den restlichen 54 Entlaßschülern haben zur Zeit nur 43 eine feste Lehrstelle. Von den übrigen 11, die einen Ausbildungsplatz anstreben, sind nur 6 beim Arbeitsamt gemeldet. Dies soll gleichzeitig auch ein Aufruf an die 5 Schüler sein, die sich noch nicht beim Arbeitsamt gemeldet haben. Meldet euch schleinigst dort! Täglich kann auch für euch eine geeignete Lehrstelle gefunden werden.

Bei dieser, wie auch bei jeder anderem Statistik handelt es sich um Momentaufnahmen. Es kann sich also täglich etwas ändern.

Franz-Josef Saxler, 9a

Übrigens!!!! Übrigens!!!! Übrigens!!!! Übrigens!!!!

Erst heute kam ein Schreiben vom Arbeitsamt an unsere Schule. Darin wurden annähernd 50 Ausbildungsplätze verschiedener Berufe in unserer Nähe und in der Umgebung von Mayen angeboten.

Setzt euch bei Bedarf mit unserer Verwaltung (Frau Hens) oder mit dem Arbeitsamt Mayen in Verbindung.

Viel Erfolg!



KAUFHAUS LEHNNEN

Modische Textilien
in großer Auswahl

5489 Kelberg, Markt 1 (Tel. 02692/328)



frisch aus
erster Hand
aus Ihrem
Fleischer-
Fachgeschäft

Metzgerei V. PRIVITZER

5489 Kelberg, Bonnerstr. 3 (Tel. 02692/383)



Warum ?

Fußball - Lieblingssport vieler Jungen. Mancher von ihnen eifert einen seiner Lieblingsspieler nach. Warum auch nicht. Wird Fußball hingegen von der weiblichen Jugend gespielt, so wird dies nur belächelt. Weshalb eigentlich?

Wer hat sich denn schon einmal für den Mädchen- bzw. Damenfußball eingesetzt? Wer gibt denn den Mädchen oder Frauen eine Chance, diese Sportart zu betreiben? Am Interesse mangelt es bestimmt nicht, denn ich persönlich kenne viele Mädchen, die zu gern Fußball spielen möchten.

Aber welches Mädchen möchte schon gerne kicken, während sich die Jungen ins Fäustchen lachen? Sicht denn eigentlich bei den Jungs und Männern alles so schrecklich preislich aus?

Jungen, die Interesse am Fußballern haben und dafür die notwendigen Voraussetzungen mitbringen, müssen gefördert werden. Wie ist das bei den Mädchen?

Na ja, wer reißt sich schon darum, eine Mädchenmannschaft zu trainieren? Eigentlich wäre das doch ein ganz besonderer Reiz. Denk' wer kann schon von sich behaupten, daß er eine Mädchen-Fußball-Mannschaft aufbaut?

Oder muß die ganze Angelegenheit weiterhin eine Zukunftsvision bleiben?

Sicherlich gibt es hier und da schon eine Damen-Fußball-Mannschaft, doch werden deren Spiele zur Zeit von der "Herrlichkeit" noch sehr stark belächelt und als negativer Zeitvertreib am Sonntag, als Gaudi und großes Vergnügen abgetan.

Leben wir denn immer noch im Mittelalter? Heißt das "Gleichberechtigung der Frau"? Wo mag diese denn stecken? Schreibt doch mal eure Meinung dazu!

BEE GEES

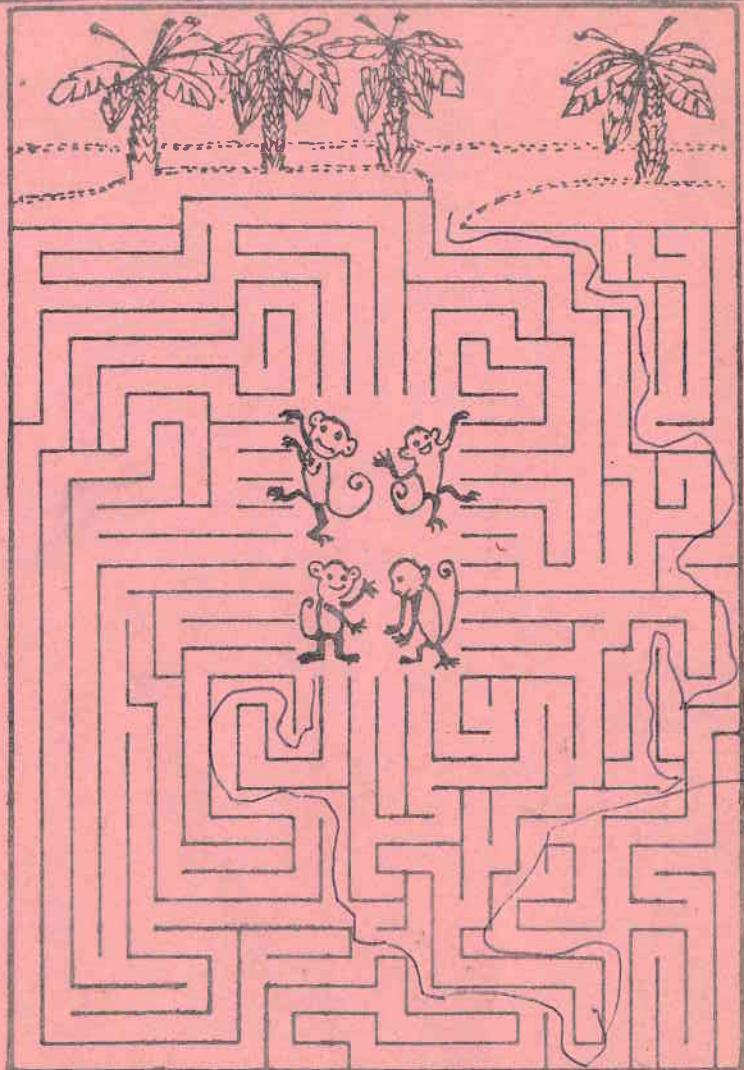
32



1955 haben Barry und die Zwillinge Robin und Maurice als "Blue Cats" ihren ersten öffentlichen Auftritt in Pausen vor Kino-Publikum in Manchester.

1958 ziehen sie mit ihren Eltern nach Australien. Als B.G.s (Abkürzung für Brothers Gibb) singen sie wieder im Pausen - diesmal auf einer Rennbahn in Brisbane. Ein Disc-jockey, der ein Band von ihnen aufnimmt, hilft ihnen zum Durchbruch in Australien. Sie werden 1966 mit dem Titel "Spicks and Specks" die Tapstars in Australien. Schließlich gehen sie mit dem Schlagzeuger Celin Petersen und dem Gitarristen Vince Melouney nach England, um auch ins internationale Show-Geschäft einzusteigen.

Das Rätsel-Magazin



Wer hilft den Affen?

Seht ihr die Affen in der Mitte?
Erfüllt den Tieren eine Bitte
Sie möchten gerne auf den Bäumen
Von goldgelben Bananen trinken
Das ist nicht einfach, wie ihr seht
Weil viel Gestüpp im Wege steht
Hier sollt ihr helfen, zeigt geschwind
Den Weg durch dieses Labyrinth
Alleine könnten es die Affen
Wahrscheinlich gar nicht schaffen

?

?

?

Bilder - Kreuzworträtsel

	if	motorcycle	person	Abk. f. Säden	umbert. Artikel	
>B	V	E	R	S	Y	N
L	O	T	A	H	>R	I
O	Beginn	>R	N	F	R	N
S	T	A	N	D	U	G
T	(Vom.)	G	B	U	E	L
>K	V	R	E	I	S	E
H	A	I	L	O	T	E
T	T	O	K	E	R	N
M	R	V	E	R	O	M
>	G	V	U	U	R	M
(Vom.)	>	O	L	E	S	E
					T	L

Die Lupe

Ihr guter Nachbar

So geht er 'rein



**Hotel
Zur
gemütlichen
Ecke**

Pizzeria

Preis **Qualität**

Alle Gerichte natürlich
auch
ZUM MITNEHMEN

Kelberg
Bonnerstr. 1
02692/288

Schnick ~ Tips

Tips und Tricks fürs Frühjahrs Make-up

- 1) Ein frischer, sportlicher gebräunter Teint ist jetzt besonders im. Mädchen, die von Natur aus blaß sind, können auf Gesicht und Hals goldbraun-gefärbte Tagescreme auftragen. Durch das sanfte Abtupfen mit einem Papiertuch an Hals und Gesicht bekommt ihr einen gleichmäßigen Teint.
- 2) Die Lider werden in dieser Saison farbenfrei geschminkt. Für helläugige Mädchen sind Blautöne im Modo, für dunkeläugige sind goldbraune Schattierungen hochaktuell. Der Lidschatten wird vom inneren Augenrand knapp bis über die Lidfalten verteilt und dann schräg zur Schläfe hin aufgetragen. Ein kleiner Tupfer Highlighter oder Silberlidschatten, den ihr mit den Fingerkuppen auf die Lidmitte setzt, läßt eure Augen zusätzlich verführerisch glitzern.
- 3) Rouge macht das Gesicht lebendig. Im diesem Frühjahr und Sommer solltet ihr es nicht nur auf die Wangen geben, sondern auch seitlich auf die Stirn (s. Bild). Verteilt es gleichmäßig, aber so, daß keine Ränder sehen sind und geht sparsam mit Rouge um.

Frische!

Klasse!



4) Die Lippen sollen leuchten und feucht schimmern. Dafür verwendet ihr am besten einen getönten Gloss, mit dem ihr weniger angenahmt ausseht und der die Lippen zusätzlich pflegt. Falls ihr lieber einen Lippenstift benutzt, solltet ihr die Lippen zuerst ausmalen, dann ein Papier-Kosmetiktuch leicht auf die Lippen drücken und danach farblosem Gloss darübergeben.

Hoffentlich ein paar brauchbare Tips für ein schickes Aussehen im diesem Frühjahr und Sommer

Eure

Elke Mayer, 9b

Eine

TOP FRISUR

nur im

SALON

MÜLLER Haarstudio

INK.: DITTA NÄCKEL
Mayenerstr. 3, 5480 Kelberg

WERBUNG BRINGT ERFOLG!

Hotel „Zur Stadt Koblenz“
Kelberg

Tel: 02692-422 · · · · ·

Kegelbahnen, Gesellschaftsraum
für Familienfeste, Saal für festliche
Veranstaltungen für ca 300 Personen
Hotelzimmer mit Dusche und WC

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Bei Radermacher kauft man klasse
von der 1. bis zur 9. Klasse

~ **Albert Radermacher** ~

Schreibwaren-Schulartikel

Zeitschriften

5489 Kelberg

Dauner Straße 8

Telefon 02692-511



Die neue Traum- **Schulordnung**

Wie ihr sicherlich schon gehört habt, gibt es seit 1978 eine neue Schulordnung. Hier will ich euch nun eine Schulordnung vorstellen, wie ich sie mir wünsche. Wie ist eure Meinung dazu?

§1 Ab sofort ist der Besuch der Schule freiwillig. Wer nicht kommen will, soll es bleiben lassen.

§2 Alle Lehrer haben ein freundliches und zuvorkommendes Wesen gegenüber den Schülern an den Tag zu legen, damit nicht noch mehr Schüler zu Hause bleiben.

§3 Der Unterricht wird pro Tag auf höchstens drei Schulstunden festgelegt. Je eine Stunde ist für Turnen und Basteln vorzusehen. Die dritte Stunde dient der Erholung der Schüler.

§4 Ab sofort werden die Pausen auf die Dauer der derzeitigen Schulstunden verlängert und die Schulstunden auf die Dauer der derzeitigen Pausen verkürzt.

§5 In den Pausen hat der Rektor belegte Brötchen und Getränke nach Wahl zu servieren.

§6 Der Unterricht ist nur noch heiter und fröhlich zu gestalten. Der Lehrer, der den meisten Blödsinn macht, bekommt eine tolle Gehaltserhöhung.

§7 Die Schulglocke wird wegen der Nervenbelastung der Schüler sofort abgeschafft. Dafür wird jeweils einige Minuten aktuelle Musik über den Klassenlautsprecher (in jedem Klassenzimmer ist möglichst eine Stereoanlage zu installieren!) gespielt.

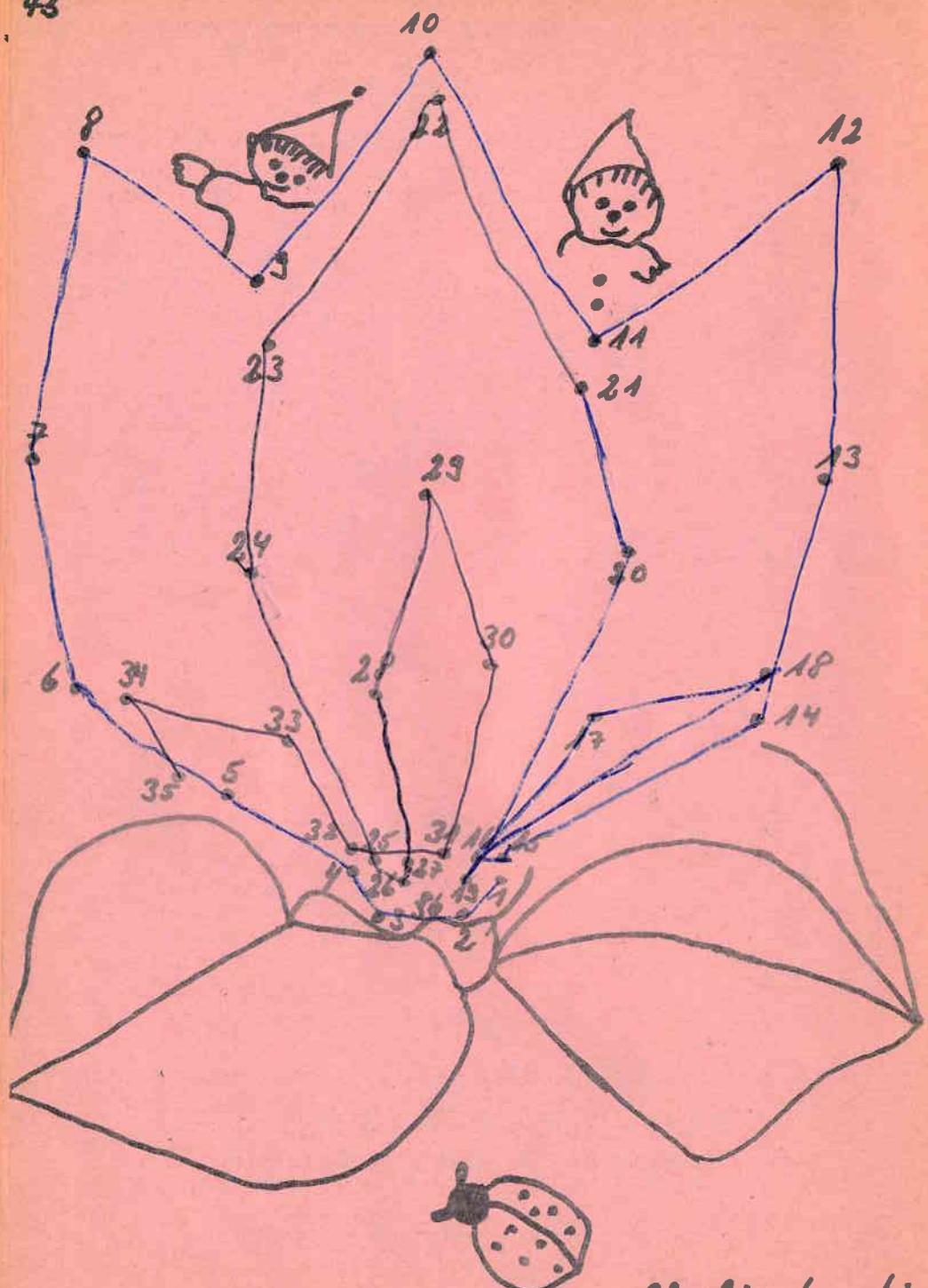
§8 Wöchentlich ist ein Schulausflug durchzuführen. Die Rucksäcke der Schüler werden vom Lehrerkollegium getragen.

§9 In allen Klassenzimmern sind ab sofort Sofas für müde Kinder aufzustellen. Der jeweilige Fachlehrer hat im Bedarfsfalle ein Wiegenlied zu singen.

§10 Für den Weg von und zur Schule ist jedem Schüler ein Mofa zur Verfügung zu stellen. Die dadurch entstehenden Kosten werden am Monatsende in die Schule geschickt.

Michael Krämer, 9c)

Die Lupe:
**vertrauter Freund
an allen Tagen!**



Das interessiert die Frau

Frisuren

(FÜR EXTRA LANGES HAAR)

- 1) Haare zuerst durchbürsten. Dann von links nach recht scheiteln, ein Strähnchen abteilen, kordeln und zu einem Knötchen drehen. Mit kleinen Haarklämmchen gut feststecken, damit der Knoten nicht verrutscht. Wenn der Knoten dann sitzt, fallen die restlichen Haare an der Seite herunter. Eine Haarsträhne von der rechten Seite abteilen, leicht kordeln und dann mit einem Klämmerchen unter dem Knoten verstecken. Wer die Frisur noch mehr verschönern möchte, kann sich ein buntes Satinband kaufen und um den Knoten binden, was bestimmt lustig und bunt aussieht.
- 2) Vom Haaransatz an werden auf beiden Seiten (über den Ohren angefangen) jeweils zwei Zöpfe geflochten und dann mit Gummiband oder Zopfspangen gehalten. Aus den restlichen Haaren wird ein dicker Zopf geflochten und wieder ein Gummiband oder eine Spange hält. Zum Schluß werden beide Zöpfe jeweils einmal von rechts und dann von links in den dicken Zopf hineingesteckt und durchgezogen. Mit Klammern oder Haarnadeln werde sie hinter dem großen Zopf geschickt befestigt und versteckt. Eine große Haarnadel aus Horn gibt der ganzen Sache Halt und zusätzlich Schick.
- 3) Haare kräftig durchbürsten und einen Mittelscheitel ziehen. Bei einer Seite beginnen. Eine Haarsträhne abteilen und leicht nach hinten kordeln. Mit einer kleinen Haarklammer feststecken. Dann eine weitere Strähne abteilen und nach hinten drehen. Diese wird am Hinterkopf mit einer Spange befestigt. Das macht ihr mit drei Strähnen. Auf der anderen Seite wiederholen. Die kleinen Klämmerchen entfernen und durch zwei große Hornkämme ersetzen. Die Übrigen Haare fallen locker auf die Schulter. (M. Diederich, 9a)

SPORT SPORT SPORT

Hier nun einige Schwimmtips für Euch!!!!!!!!!!!!!!

K R A U L S C H W I M M E N

Beim Kraulschwimmen muß unbedingt darauf geachtet werden, daß richtig geatmet wird. Man sollte genau wissen, wie und wann der richtige Atemzug kommen muß. Anfangs sind die Atemübungen sehr wichtig. Ständiges Üben am Beckenrand (dabei mußt Du schon auf die Atmung achten) gehören zu jedem Training.

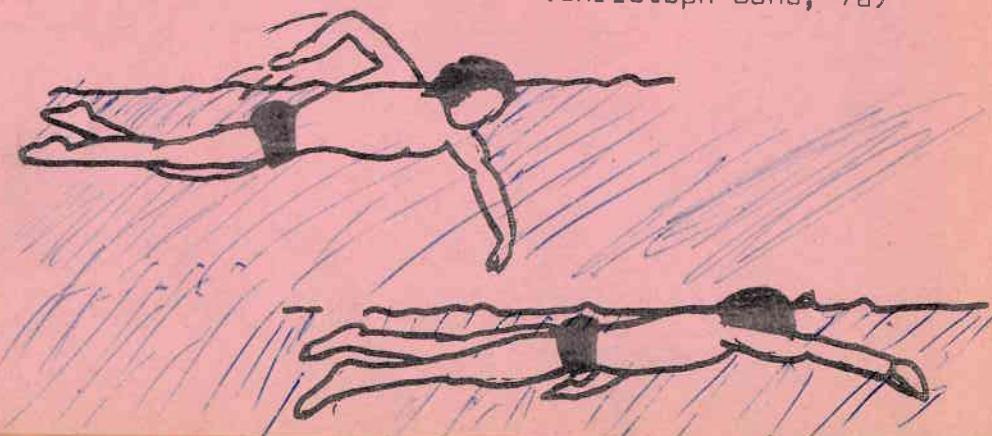
Armzug

Zum schnellen Fortbewegen gehört natürlich der Armzug. Die Arme müssen abwechselnd durch das Wasser und dann nach vorne gebracht werden. Wenn wir mit den Fingerspitzen ins Wasser eintauchen, müssen Ellbogen und Handgelenk eben sein. Die Hand muß dann einen Widerstand verspüren und das Wasser unter den Hüften durchschieben.

Beinschlag

Beim richtigen Beinschlag müssen sich die Beine ununterbrochen in einem auf- und abwärtsgeschlagenem Rhythmus bewegen. Das Fußgelenk soll wie eine Flesse eine leckere Beweglichkeit haben. Die Tiefe des Beinschlages soll die Tiefe des Armzuges nicht überschreiten.

(Christoph Bons, 7a)



Allen Entlassschülern Glück und Erfolg

Die Musikgruppe "Boy" hat ein textlich und musikalisch recht ansprechendes Lied herausgebracht, welches wir Euch Entlassschülern widmen möchten.

DEINE SCHULZEIT IST VORBEI

Heut ist dein allerletzter Schultag
Gleich schließt für immer sich die Tür
Du sitzt an deinem Tisch und weißt nicht
Was morgen kommt was wird mit dir

Du siehst noch einmal deine Freunde
Und hörst wovon der Lehrer spricht
Er spricht vom Sinn der langen Jahre
Doch was dann kommt das sagt er nicht

Deine Schulzeit ist vorbei
Und was kommt ist dir noch neu
Du fragst dich was wird morgen sein
Denn du weißt noch nicht was dir das Leben bringt

Wirst du eine Arbeit finden
Vielleicht die Lehre, die du suchst
Wirst du dich für andre schinden
In einem Job, den du verfluchst.....

All den Entlassschülern, die stets für unsere Schülerzeitung gearbeitet haben, ein ganz ganz herzliches DANKE-SCHÖN.

Wir suchen neue Redaktionsmitglieder für unsere Schülerzeitung! Interessenten mögen sich bei Herrn Schlüter melden.

